

# **Ecuador: Reste von Siedlung entdeckt**

Quito. In der ecuadorianischen Hauptstadt Quito sind Überreste von mehr als 4000 Jahre alten Siedlungen entdeckt worden. Die Objekte und architektonischen Strukturen seien im Park Rumipamba im Nordwesten der Metropole ausgegraben worden, zitierte die Nachrichtenagentur Andes am Donnerstag den Archäologen Ángelo Constantine. Eine Radiokarbon-Datierung habe ein Alter der Siedlungen von 4200 Jahren ergeben. Zu erkennen seien Feuerstätten, Abholzungen und der Gebrauch von Lehmörtel zum Mauerbau. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215004.ecuador-reste-von-siedlung-entdeckt.html>